



Wer kennt sie nicht...die Baustellen auf der Autobahn während der Sommerzeit. Aber nicht nur die Fahrzeuge auf der Autobahn müssen schlechte Straßen und Umwege in Kauf nehmen, nein, auch die Radfahrer bleiben von solchen Baustellen nicht immer verschont.

Bereits im April 2009 haben wir einen Pressebericht bezüglich einer Umleitung des Radfernweges Hamburg-Bremen hier veröffentlicht -> [siehe hier](#)  
Bereits damals wurde aufgrund des Ausbaus der A1 zwischen Heidenau und Hollenstedt eine Umleitung des Radfernweges über Ochtmannsbruch eingerichtet.

Die (neue) Brücke ist inzwischen wieder passierbar. Jedoch ist der eigentliche Streckenabschnitt des RFW HH-HB zwischen Heidenau und Hollenstedt auf einer Länge von 2.800 m teilweise in einem (sehr) schlechten Zustand. Ein Teil dieser Strecke soll noch in diesem Sommer saniert werden. Jedoch werden ca. 1.500 m weiterhin aus schlecht befahrbarem groben Schotter bestehen. Eine beidseitige Umleitung für die Radfahrer des RFW HH-HB wurde ausgeschildert.



Diese führt derzeit von Heidenau über Ochtmannsbruch (K43, wenig Verkehr) bis zur eigentlichen Route des RFW HH-HB nach Hollenstedt.



Außerdem muss während der Bau- und Schauzeit der Internationalen Gartenschau 2013 (igs 2013) in Hamburg-Wilhelmsburg, d. h. seit diesem Jahr bis Ende 2013 der RFW HH-HB umgeleitet werden, da die bisherige Streckenführung über die Straße „Hauland“ (parallel zur Wilhelmsburger Reichsstraße) in das igs2013-Gelände einbezogen wird.

Diese Umleitung beginnt nach Überquerung der Alten Harburger Elbbrücke im Kreuzungsbereich der Straßen König-Georg-Deich, Alte Harburger Elbbrücke sowie Brücke des 17. Juni. Ursprünglich ging es von hier rechts in Richtung Hauland. Nun führt die Umleitung links entlang König-Georg-Deich bis zur Kreuzung Georg-Wilhelm-Straße. Auf der Georg-Wilhelm-Straße geht es nun 4,0 Kilometer geradeaus, bis die Umleitung rechts in die Rotenhäuser Straße führt. Nach 400 Metern gelangt man wieder auf den ursprünglichen Streckenverlauf des RFW HH-HB.



## Aktuelle Umleitungen auf dem Radfernweg Hamburg - Bremen



Die Umleitung ist derzeit leider noch nicht ausgeschildert. Es ist aber vorgesehen, diese möglichst bald nachzuholen.

Weitere Informationen erteilt die Koordinierungsstelle des RFW HH-HB, der Touristikverband Landkreis Rotenburg (Wümme) e.V., Tel. (0 42 61) 81 96 0 wie auch unter [www.radfernweg-hamburg-bremen.de](http://www.radfernweg-hamburg-bremen.de).

